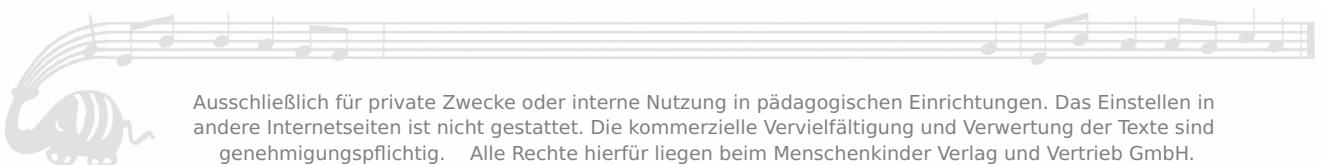


Lied vom großen Haus

Text: Reinhard Bäcker

Musik: Detlev Jöcker

1. Ein großes Haus zum Spielen
macht allen Kindern Spaß,
mit Fenstern und mit Türen
und einem großen Dach.
Wir bauen keine Ecken.
Das Haus wird schief und rund,
zum Toben und Verstecken:
die „Villa Kunterbunt“,
zum Toben und Verstecken:
die „Villa Kunterbunt“.
2. Das große Haus der Erde
hat Gott für uns gebaut
und als er sprach: „Es werde!“,
hat Gott uns zugetraut,
in seinem Haus zu wohnen
und alles, was es gibt,
zu schützen und zu schonen,
weil er die Erde liebt,
zu schützen und zu schonen,
weil er die Erde liebt.



3. Das große Haus des Friedens,
das baut kein Mensch allein.

Nur wenn wir alle teilen,
kann einmal Friede sein.

Wir brauchen viel Vertrauen,
Versöhnung und Verstehn
und nur mit Gottes Hilfe
wird dieses Haus entstehn.

Und nur mit Gottes Hilfe
wird dieses Haus entstehn.

4. Im großen Haus des Lebens
wohnt jeder seine Zeit.

Im Unterwegs zuhause
sind wir zum Gehn bereit.

Die Türen stehen offen
und niemand ist allein.

Wir leben, weil wir hoffen,
Gott will hier bei uns sein.

Wir leben, weil wir hoffen,
Gott will hier bei uns sein.

